

Selektionskonzept Biathlon für die Teilnahme an den FISU World University Games Winter Torino 2025

Version 01

1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten **Regulations** sowie von Swiss University Sports veröffentlichten **Leistungsrichtlinien** für die World University Games.

2. Datum der Veranstaltung

Die FISU World University Games Winter findet in Turin (ITA) statt, vom 13. bis 23. Januar 2025.

3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Men	Women
Individual 15km	Individual 12.5km
Sprint 10km	Sprint 7.5km
Pursuit 12.5km	Pursuit 10km
Mass Start 15km	Mass Start 12.5km
Single Mixed Relay 6km W + 7.5km M	

Folgende Maximale Teilnehmerzahlen sind festgelegt:

Jedes Land darf maximal 16 Athleten melden (8 Männer und 8 Frauen).

- Einzelstart: 6 Athleten pro Geschlecht pro Rennen
 Verfolgung: die 60 besten Athleten (pro Geschlecht) des Sprints sind automatisch qualifiziert (kein nachrücken)
 Massenstart: Alle Medaillengewinner und zusätzliche Athleten mit den höchsten Punkten, berechnet nach IBU WC Punkten aus den vorherigen drei Rennen (30 Startende pro Geschlecht), nachrücken bis eine Stunde vor dem Zeroing möglich.
 Team Events: Single Mixed Relay max. 1 Team pro Nation (je 1 H & 1 F)

Start nur mit IBU ID möglich. Kontrolle durch Organisator und IBU TD.

4. Teilnahmebedingungen

Es gelten die FISU Regulations und die Leistungsrichtlinien Swiss University Sports (Auszug):

- Schweizer Staatsbürgerschaft
- Alter: Geburtsdatum von 01.01.2000 bis und mit 31.12.2007
- Studierenden Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule

5. Selektionen

5.1. Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Kriterien die erfüllt sein müssen (min. 1), damit ein/e Athlet/in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Qualifikation über den Swiss Cup, IBU Junior Cup, IBU Cup oder Weltcup.

- Selektion für IBU Cup (Winter 2024/25)
- Potential im IBU Cup sich unter den ersten 30 zu klassieren

- Potential im Junior Cup sich unter den ersten 30 zu klassieren
- Trainerurteil

Es ist dem/der DC vorbehalten, jederzeit nötige Anpassungen bei selektionsrelevanten Wettkämpfen aufgrund von meteorologischen oder Klima bedingten Einschränkungen zu veranlassen. Die Informationen des DC sind verbindlich. Um eine Staffel zu ermöglichen können auch Athleten selektioniert werden, die die Selektionskriterien nicht vollumfänglich erfüllen.

5.2. Vom Fachverband bestimmte Wettkämpfe

Als Selektionsrennen:

- Nordic Weekend Realp (August)
- Biathlon Rennen im Rahmen des Swiss Cups, Junior Cups, des IBU Cups und des IBU World Cups im In- und Ausland in der Saison 2024/2025

5.3. Selektionszeitraum

Von 1. Juni bis und mit **10. Dezember 2024**.

5.4. Selektionsantrag

Der Selektionsantrag wird spätestens per 10. Dezember durch den Disziplinchef verfasst in Abstimmung mit dem Fachverband, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien. Falls mehr Athleten/innen die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so gilt es durch den DC die Priorisierung gemäss den Leistungsrichtlinien vorzunehmen.

Der Antrag erfolgt gemäss der Vorlage (Excel-Sheet).

5.5. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das Selektionsgremium Swiss University Sports auf Antrag des/der DC:

- Chef Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz, Raeto Raffainer)
- Co-Head of Delegation Swiss University Sports (Reto Ineichen)
- Vize-Präsidentin Swiss University Sports (Martina van Berkel)

Die Selektionskommission entscheidet mit Stimmenmehrheit.

Eine Rekurskommission wird innerhalb des Vorstandes von Swiss University Sports. Deren Entscheidungen sind endgültig.

6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website www.sportintegrity.ch liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainer/innen, Coache/s und Physiotherapeuten/innen).

Für Athleten/innen mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der/die Disziplinchef/in macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

7. Kommunikation

Das Selektionskonzept wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» einzeln veröffentlicht.

Der Disziplinchef und der Fachverband stellen sicher, dass die involvierten Athleten/innen und Trainer/innen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

8. Kosten

Ausgewählte Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag aufzukommen, der etwa 20% der Gesamtkosten geteilt durch die Anzahl der Athleten und Athletinnen beträgt. Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule d. Athleten/innen gedeckt. Der Restbetrag wird durch Swiss University Sports finanziert.

9. Weitere Bestimmungen

Meldeprozess „Probables“: Mögliche Kandidaten/innen sollten sich beim Disziplinchef/in bis fünf Monate vor Wettkampf zu melden. Ausgewählte Probables haben sich schriftlich, mittels Teilnahmevereinbarung bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten. Sie sind ebenfalls einverstanden das vorgeschlagene Selektionsprogramm, sowie allfällige Zusammenzüge und offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren.

Alle Probables werden durch den/die DC auf sus.gamemanager.ch erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Betreuung: Von der FISU ist das Verhältnis Athleten/innen und Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten/innen im Vordergrund. Im Zweifelsfall entscheidet der Chef Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter.

10. Verantwortlichkeiten

Verantwortlicher Disziplinchef

Alexander Walpen, Obere Bielastr. 33, 3900 Brig; 078 850 4221, awalpen@icloud.ch

Brig, 30. Juni 2024 / Version 1

Alexander Walpen Disziplinchef Nordisch Swiss University Sports



Guri Knotten Direktorin Nordisch Swiss Ski



Simone Righenzi, Chef Leistungssport Swiss University Sports

